

FUXTEC

Original-Bedienungsanleitung

Rüttelplatte FX-RP1196



ACHTUNG: Bitte lesen Sie sich vor Arbeitsbeginn das Betriebshandbuch aufmerksam durch, da es alle wichtigen Informationen und Sicherheitshinweise enthält, deren Einhaltung die Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Gerätes ist.

FUXTEC GmbH
KAPPSTR.69 , 71083 HERRENBERG - GÜLTSTEIN , GERMANY


**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns über Ihr Vertrauen!**

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme und vor jeder Benutzung unbedingt diese Gebrauchsanweisung!

Hier finden Sie alle Hinweise für einen sicheren Gebrauch und eine lange Lebensdauer des Gerätes. Beachten Sie unbedingt alle Sicherheitshinweise in dieser Anweisung!

Bitte bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung immer zusammen mit der Maschine auf, damit Sie diese im Zweifelsfalle stets griffbereit haben.



 <p>Achtung</p>	<ul style="list-style-type: none">• Lesen und beachten Sie sorgfältig alle diese Hinweise in diesem Handbuch, bevor Sie dieses Werkzeug benutzen.• Halten Sie das Benutzerhandbuch bei der Arbeit immer griffbereit.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



FUXTEC GmbH
Kappstraße 69, 71083 Herrenberg, Germany

Inhaltsverzeichnis

1.	Bestimmungsgemäßer/ nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
2.	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	6
3.	Besondere Sicherheitsanweisungen	9
4.	Beschreibung von Sicherheitssymbolen	10
5.	Präsentation	12
6.	Montageanleitung	13
7.	Inbetriebnahme	17
8.	Pflege und Reinigung	20
9.	Technische Daten	23
10.	EG-Konformitätserklärung.....	24

1. Bestimmungsgemäßer/ nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die benzinbetriebene Rüttelplatte dient zum Komprimieren und Verdichten von unterschiedlichen Untergründen. Vor jeder Benutzung muss die Bedienungsanleitung gelesen werden. Für eine ausreichende Schutzausrüstung während des Gebrauches ist entsprechend der Bedienungsanleitung und den an der Maschine angebrachten Warnpiktogramme zu sorgen. Es dürfen nur original Ersatzteile die vom Hersteller bestimmt sind verwendet werden. Bei Verwendung anderer Bauteile sowie Anbauteile an der Rüttelplatte, führt dies zu einem Erlöschen der Haftbarkeit des Herstellers bei Personen sowie Sachschäden. Alle weiteren Anwendungen, Benutzungen, Verwendungsorte die nicht o.g. sind sowie die nicht Beachtung der Bedienungsanleitung der benzinbetriebenen Rüttelplatte gelten als eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine. Für aus Fehlanwendung resultierende Schäden oder Verletzungen haftet der Benutzer/ Bediener und nicht der Hersteller.

Restgefahren

Auch bei sachgemäßer Verwendung der Maschine bleibt immer ein gewisses Restrisiko, das nicht ausgeschlossen werden kann. Aufgrund der o.g. Verwendung, Konstruktion der Maschine können ggf. folgende potenziellen Gefährdungen während des Gebrauches abgeleitet werden.

- Stoßen von Körperteilen bzw. Überfahren von Füßen beim Transport
- Unvorhergesehene Bewegung der Maschine
- Wegschleudern von Steinen
- Schädigung des Gehöres, wenn nicht ein ausreichender Gehörschutz getragen wird
- Einatmen von Lehm-Bodenstaub; Abgase vom Verbrennungsmotor
- Kontakt mit Benzin bzw. Schmierstoffe an der Haut

Warnung: Der tatsächliche vorhandene Vibrationsemissionswert während der Benutzung der Maschine kann von dem in der Bedienungsanleitung bzw. vom Hersteller angegebenen abweichen. Dies kann von folgenden Einflussfaktoren verursacht werden, die vor jedem bzw. Während des Gebrauches beachtet werden sollen:

- Wird die Maschine richtig verwendet?
- Ist der Gebrauchszustand von der Maschine in Ordnung?
- Sind die Haltegriffe ggf. optionale Vibrationsgriffe montiert und sind diese fest am Maschinenkörper?

Falls Sie ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung während der Benutzung der Maschine an Ihren Händen feststellen unterbrechen Sie sofort die Arbeit. Legen Sie ausreichende Arbeitspausen ein. Bei nicht beachten von ausreichenden Arbeitspausen, kann es zu einem Hand- Arm-Vibrationssyndrom kommen.

Es sollte eine Abschätzung des Belastungsgrades in Abhängigkeit der Arbeit bzw. Verwendung der Maschine erfolgen und entsprechende Arbeitspausen eingelegt werden. Auf diese Weise kann der Belastungsgrad während der gesamten Arbeitszeit wesentlich gemindert werden. Minimieren Sie Ihr Risiko, dem Sie bei Vibrationen ausgesetzt sind. Pflegen Sie diese Maschine entsprechend der Anweisungen in der Bedienungsanleitung. Falls die Maschine öfters eingesetzt bzw. verwendet wird sollten Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung setzen und ggf. Antivibrationszubehör (Griffe) besorgen. Vermeiden Sie den Einsatz von der Maschine bei Temperaturen von $t=10^{\circ}\text{C}$ oder weniger. Machen Sie einen Arbeitsplan wodurch die Vibrationsbelastung begrenzt werden kann.

Das Gerät entspricht dem Stand von Wissenschaft und Technik, sowie den geltenden Sicherheitsbestimmungen zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens im Rahmen seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.

Dieses Gerät darf nur mit den zugelassenen Original-Ersatzteilen benutzt werden. Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch konzipiert. Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig. Durch bestimmungswidrige Verwendung, Veränderungen am Gerät oder durch den Gebrauch von Teilen, die nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben sind, können unvorhersehbare Schäden entstehen!

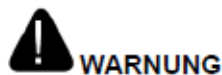
Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung bzw. alle nicht in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Tätigkeiten am Gerät sind unerlaubter Fehlgebrauch außerhalb der gesetzlichen Haftungsgrenzen des Herstellers.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

VERANTWORTLICHKEIT DES BENUTZERS

Die korrekte Montage und die sichere, effiziente Nutzung liegen in der Verantwortlichkeit des Benutzers.

- Lesen und befolgen Sie sämtliche Sicherheitsanweisungen
- Folgen Sie sämtlichen Montageanweisungen
- Pflegen Sie das Gerät so, wie es in dieser Anleitung beschrieben ist, und halten Sie sich dabei an den Terminplan
- Stellen Sie sicher dass jede Person, die das Gerät bedient, mit der Steuerung und den Sicherheitsvorkehrungen vertraut ist



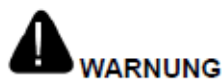
EINE WARNUNG ZEIGT AN, DASS BEI NICHTBEACHTUNG DER HINWEISE SCHWERE VERLETZUNGEN BIS ZUR TODESFOLGE AUFTRETEN KÖNNEN.



DIESER HINWEISE ZEIGT AN, DASS BEI NICHTBEACHTEN IHR GERÄT BESCHÄDIGT WERDEN KANN.

WICHTIG

HIER FINDEN SIE HILFREICHE INFORMATIONEN ZUR KORREKTEN MONTAGE, BEDIENUNG ODER PFLEGE DES GERÄTES.



SIE MÜSSEN ALLE SICHERHEITSHINWEISE IN

Die Rüttelplatte muss immer gemäß den Anweisungen des Herstellers im Anweisungshandbuch verwendet werden.

Schulung

- a. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch. Machen Sie sich mit den Bedienungselementen und mit dem richtigen Umgang mit dem Gerät vertraut.
- b. Lassen Sie diese Maschine niemals Kinder oder Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, verwenden. Lokale Vorschriften können das Alter einer Bedienungsperson eingrenzen.
- c. Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn sich in der Nähe Personen, insbesondere Kinder, oder Haustiere befinden.
- d. Beachten Sie, dass der Betreiber oder der Verwender für Unfälle und Schäden verantwortlich ist, die andere Personen oder deren Besitz erleiden.

Vorbereitung

- a. Tragen Sie bei der Arbeit immer robustes Schuhwerk und lange Hosen. Tragen Sie beim Betrieb des Gerätes niemals offene Sandalen und betreiben Sie das Gerät niemals barfuß.
- b. Prüfen Sie den Bereich, in dem das Gerät eingesetzt werden soll, sehr genau und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine hochgeschleudert werden können.
- c. **WARNUNG** Benzin ist leicht entzündlich:
 - lagern Sie Kraftstoff nur in dafür zugelassenen Behältern;
 - tanken Sie nur im Freien nach und rauchen Sie dabei nicht;
 - tanken sie nach, bevor Sie den Motor starten. Nehmen Sie niemals den Tankdeckel ab und tanken Sie niemals nach, während der Motor läuft oder wenn der Motor heiß ist;
 - wenn Kraftstoff verschüttet wird, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten; nehmen Sie stattdessen die Maschine aus dem Verschüttungsbereich und vermeiden Sie die Bildung von Zündquellen, bis die Kraftstoffdämpfe verdunstet sind; setzen Sie den Tankdeckel und alle Behälterdeckel sicher auf.
- d. Ersetzen Sie schadhafte Schalldämpfer;
- e. Stellen Sie vor der Verwendung immer durch eine Sichtprüfung sicher, dass die Werkzeuge nicht verschlissen oder beschädigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile und Schrauben satzweise, um Unwuchten zu vermeiden.

Betrieb

- a. Betreiben Sie den Motor nicht in umschlossenen Bereichen, an denen sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann.
- b. Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung.
- c. Achten Sie bei Arbeiten im Gefälle immer auf Trittsicherheit.
- d. Sie dürfen mit der Maschine niemals laufen, sondern immer nur gehen.
- e. Arbeiten Sie mit Maschinen, die rotierende Teile und Räder haben, immer quer zum Gefälle, niemals auf und ab.
- f. Lassen Sie bei der Richtungsänderung an Gefällen immer äußerste Vorsicht walten.
- g. Arbeiten Sie nicht an extrem steilen Gefällen.
- h. Lassen Sie extreme Vorsicht walten, wenn Sie rückwärts gehen oder die Maschine zu sich hinziehen.
- i. Ändern Sie nicht die Einstellung des Motorreglers und lassen Sie den Motor nicht mit übermäßiger Drehzahl laufen.
- j. Starten Sie den Motor vorsichtig gemäß den Anweisungen des

Herstellers; achten Sie dabei darauf, dass Ihre Füße weit genug vom Werkzeug/von den Werkzeugen entfernt sind.

- k. Bringen Sie Ihre Hände oder Füße nicht in die Nähe von rotierenden Teilen oder unter diese.
- l. Heben Sie eine Maschine niemals auf und tragen Sie sie nicht, wenn der Motor läuft.
- m. Schalten Sie den Motor ab:
 - wenn Sie die Maschine alleine lassen
 - vor dem Nachtanken
- n. Nehmen Sie während des Abschaltens des Motors das Gas zurück; falls der Motor mit einem Benzinhahn ausgerüstet ist, schließen Sie diesen nach Ende der Arbeiten.

Wartung und Lagerung

- a. Achten Sie auf festen Sitz aller Muttern, Bolzen und Schrauben, um sicherzustellen, dass sich das Gerät immer in einem sicheren Zustand befindet.
- b. Lagern Sie das Gerät niemals mit gefülltem oder teilweise gefülltem Tank in einem Gebäude, in dem Kraftstoffdämpfe eine offene Flamme oder einen Funken erreichen können.
- c. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät in einem Behälter lagern.
- d. Halten Sie den Motor, den Schalldämpfer, das Batteriefach und den Kraftstofflagerbereich frei von pflanzlichen Materialien und übermäßigem Fett, um die Brandgefahr zu reduzieren.
- e. Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen verschlissene oder beschädigte Teile.
- f. Wenn der Kraftstofftank abgelassen werden muss, hat dies im Freien zu erfolgen.

3. Besondere Sicherheitsanweisungen

1. Tragen Sie bei der Arbeit immer robustes Schuhwerk und lange Hosen. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Sie offene Sandalen tragen oder barfuß gehen.
2. Prüfen Sie den Bereich, an dem das Gerät eingesetzt werden soll, und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine hochgeschleudert werden können.
3. Überzeugen Sie sich durch eine Sichtprüfung davon, dass die Werkzeuge nicht verschlissen oder beschädigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Klingen und Schrauben immer satzweise, um eine Unwucht zu vermeiden.
4. Während der Ausführung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten, sowie beim Wechsel von Werkzeugen und beim Transport des Gerätes (außer durch Eigenantrieb) muss der Motor abgeschaltet sein.
5. Bei der Arbeit an Gefällen können Gefahren auftreten.
6. Bei der Arbeit auf schwierigen Böden (steinige oder harte Böden) können besondere Gefahren auftreten.
7. Die Maschine darf nur durch ordnungsgemäß geschulte Personen verwendet werden.
8. Beim Betrieb der Maschine müssen Sicherheitsschuhe getragen werden.
9. Begrenzen Sie die Verwendungsdauer und tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, um vibrationsbedingte Gefahren zu reduzieren.

4. Beschreibung von Sicherheitssymbolen

Dieses Gerät wurde in Punkten Sicherheit und Zuverlässigkeit so konstruiert, wie Sie es von FUXTEC erwarten können.

Wir haben mehrere Sicherheitshinweise auf das Gerät angebracht um Sie während des Betriebes auf die wichtigsten Punkte aufmerksam zu machen, obwohl in dieser Anleitung bereits alle wichtigen Sicherheitshinweise enthalten sind.


Diese Sicherheitsplaketten werden weiter unten erläutert und werden hier vorgestellt, damit Sie sich schon mal mit dem Ort und dem Inhalt vertraut machen können. Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit, diese Plaketten jetzt durchzugehen. Falls Sie Fragen bezüglich der Bedeutung haben sollte, lesen Sie bitte die nachfolgenden Seiten oder kontaktieren Sie uns.

Sollten einige Plaketten durch Abrieb unleserlich werden, verblassen oder anderweitig beschädigt werden, sollten finden Sie alle Plaketten in dieser Bedienungsanleitung abgebildet.

Diese Anweisungen sind leicht zu befolgen und werden Sie und andere Personen ständig daran erinnern, was zu beachten ist. Befolgen Sie alle Anweisungen um eine sichere und effektive Bedienung des Gerätes sicherzustellen.

Warnhinweise/Hilfestellungen




FUXTEC  BJ:2021

S.N.:

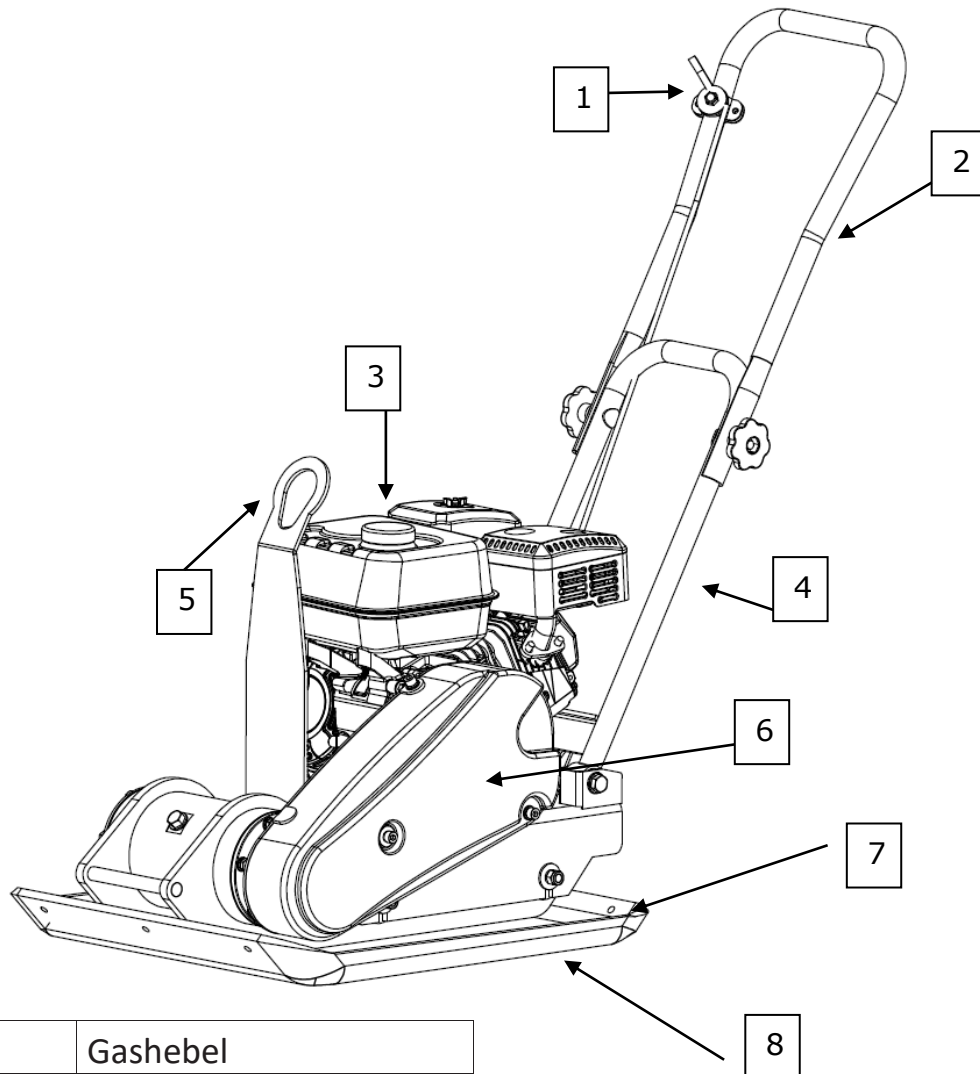
FX-RP RÜTTELPLATTE / PLATE COMPACTOR

Motorleistung / Engine output:	4.1 kW/6.5 hp
Hubraum / Displacement:	196 cm ³
Laufgeschwindigkeit / Running speed:	58 cm/s
Verdichtungstiefe / Compaction depth:	35 cm
Verdichtungsdruck / Compaction pressure:	25 kN
Tankfüllung / Fuel tank:	2,5 L
Gewicht / Weight:	102 kg



FUXTEC GmbH | Kappstr. 69 | D-71083 Herrenberg | www.FUXTEC.de

5. Präsentation



1	Gashebel
2	Oberer Holm
3	Motor
4	Unterer Holm
5	Transporthaken
6	Abdeckung Antriebsriemen
7	Stahlplatte
8	Schockabsorbierende Gummimatte

6. Montageanleitung

Die Rüttelplatte wird bis auf wenige Teile komplett montiert geliefert. Die folgenden Anweisungen helfen Ihnen bei der Montage und Einstellung der Rüttelplatte.

6.1 Überprüfung des Verpackungsinhalts

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien.
- Entfernen Sie restliche Verpackungsmaterialien und Packungsbeilagen (falls im Lieferumfang enthalten).
- Überprüfen Sie, ob alle Teile unbeschädigt und vollständig sind.
- Bewahren Sie das Verpackungsmaterial, sofern möglich, bis zum Ende der Gewährleistungszeit auf. Anschließend können Sie es zu Ihrem örtlichen Wertstoffhof bringen.

WARNUNG! Verpackungsmaterialien sind kein Spielzeug! Lassen Sie Kinder nicht mit den Kunststofftüten spielen! Es besteht Erstickungsgefahr!

Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich bitte an FUXTEC unter www.fuxtec.de

6.2 Installation der Holme

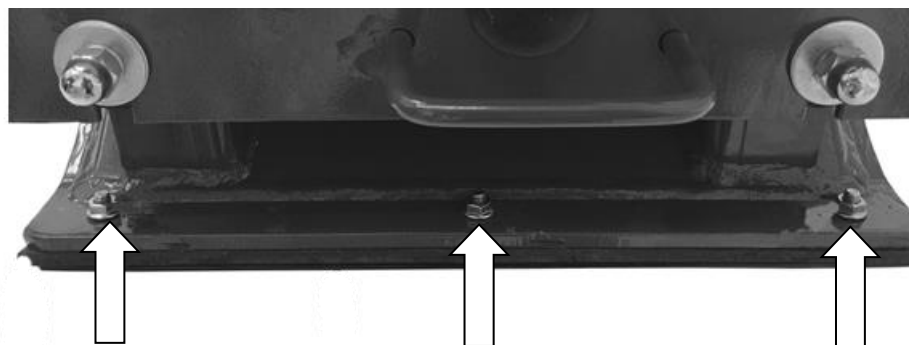
Verbinden Sie den unteren Holm (4) mit Hilfe der Schrauben und den Flügelmuttern mit dem oberen Holm (2).

6.3 Installation des Gasgriffs

Der Gasgriff wird am oberen Holm angebracht. Bitte beachten Sie, dass der Bowdenzug sowohl nicht zu locker am Holm hängt wie auch nicht zu sehr auf Spannung sein soll. Fixieren Sie den Bowdenzug mit Hilfe von Kabelbinder am Holm

6.4 Installation der Gummimatte

Stellen Sie das Gerät passgenau auf die Gummimatte. Achten Sie hierbei auf die Ausrichtung der Löcher zur Fixierung der Matte am Gerät. Fixieren Sie die Gummimatte mit Hilfe der Klemmschiene und der Schrauben am Gerät.



Führen Sie die Schrauben von unten durch die Klemmschiene (a) und der Gummimatte durch und befestigen Sie diese sicher mit den Muttern am Gerät!

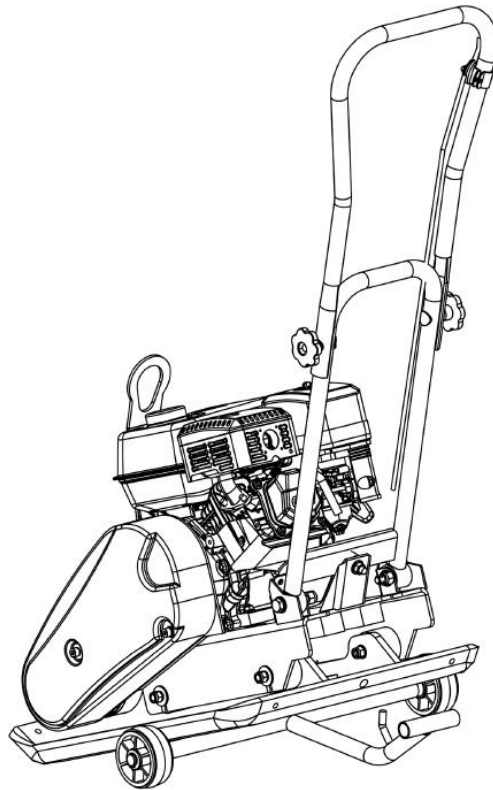


a) Symbolbild der Klemmschiene

ACHTUNG: Die Gummimatte nur beim Abrütteln für Pflasterflächen nutzen, damit die Pflastersteine nicht beschädigt werden. Platten sollten Sie nicht abrütteln, da diese sonst brechen können. Für das Abrütteln von Schotter oder anderen losen Untergründen die Gummimatte entfernen, da diese sonst Schaden nimmt!

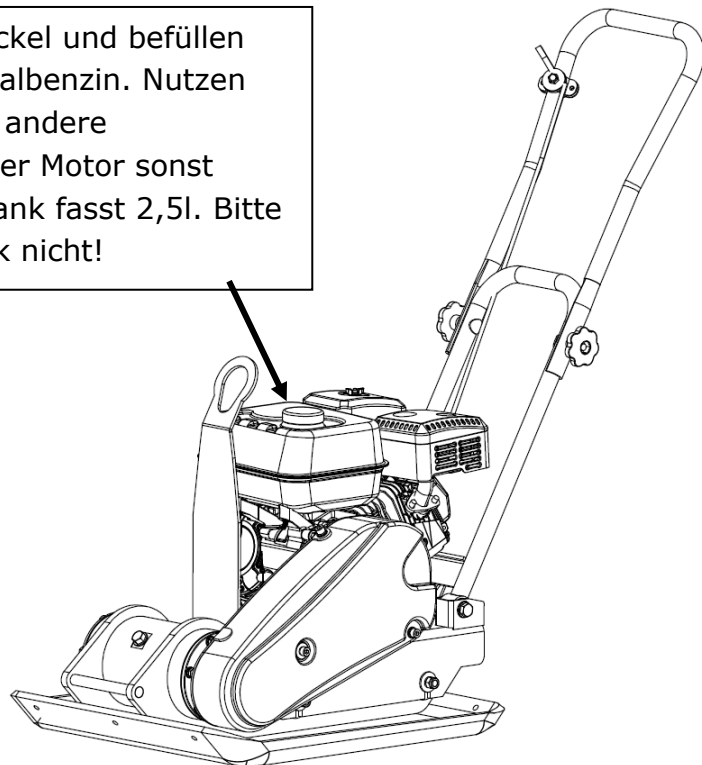
6.5 Installation der Transporträder

Kippen Sie das Gerät mittels des Handgriffs nach vorne und schieben Sie die Transporträder in die dafür vorgesehene Lücke in der Rüttelplatte. Das Gerät kann nun abgelassen werden und mittels der Transporträder zum Einsatzort gefahren werden.



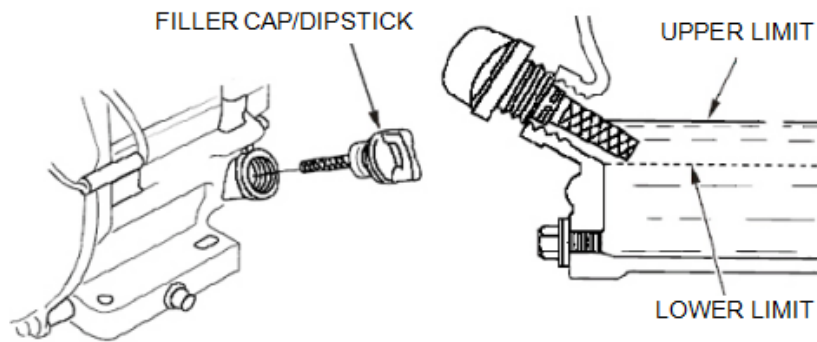
6.6 Befüllen der Maschine mit Betriebsflüssigkeiten

Öffnen Sie den Tankdeckel und befüllen Sie den Tank mit Normalbenzin. Nutzen Sie bitte kein E10 oder andere Sonderkraftstoffe, da der Motor sonst Schaden nimmt! Der Tank fasst 2,5l. Bitte Überfüllen Sie den Tank nicht!



Vor der Erstinbetriebnahme muss unbedingt auch Öl aufgefüllt werden. Sollten Sie am Ölstab noch etwas Öl vorfinden, so ist dieses Restöl vom Testlauf unserer Motoren. Diese Ölmenge wird keinesfalls für einen Betrieb des Motors ausreichen. Wenn Sie den Motor dennoch starten, kann es zu Motorschäden kommen.

Bitte füllen Sie (wie in der Abbildung angezeigt) ausreichend Öl (0,5l) ein.



7. Inbetriebnahme

PRÜFUNG VOR DEM START

1. Stellen Sie sicher, dass alle Schutzabdeckungen montiert und alle Schrauben und Muttern fixiert sind.
2. Prüfen Sie den Ölstand im Motorgehäuse.
3. Überprüfen Sie den Benzinstand. Füllen Sie nicht mehr als 2,5 cm von der Oberseite entfernt ein, damit sich das Benzin noch ausdehnen kann.
5. Stellen Sie sicher, dass die Zündkerzenverbindung montiert und die Zündkerze fest fixiert ist.
6. Sind die Transporträder noch ausgerichtet?
7. Haben sie für Pflastersteine die Gummimatte installiert?
8. Prüfen Sie die Unterseite und die Umgebung des Motors auf Öl- oder Benzinlecks.
9. Prüfen Sie die Benzinleitungen auf festen Sitz und eventuelle Leckagen.
10. Prüfen Sie den Motor auf Beschädigungen.
11. Entfernen Sie Ablagerungen in der Gegend des Auspuffs und des Rückzugstarters.



VORSICHT

BITTE STARTEN SIE DAS GERÄT ERST, NACHDEM SIE DAS MOTORHANDBUCH GELESEN HABEN, BESONDERS DIE SEKTIONEN STEUERUNG, EINSTELLUNGEN UND SICHERHEIT. ANSCHLIESSEND FOLGEN SIE DEN UNTENSTEHENDEN SCHRITTEN, UM DAS GERÄT ZU STARTEN. FÜHREN SIE IMMER DIESE PRÜFLISTE VOR DEM STARTEN DES GERÄTES DURCH.



WARNUNG

BENZIN IST HOCHENTZÜNDLICH UND MUSS SEHR VORSICHTIG BEHANDELT WERDEN. BETANKEN SIE DAS GEÄR NIEMALS, WENN ES NOCH HEISS IST ODER SICH NOCH IM BETRIEB BEFINDET. BETANKEN SIE DAS GERÄT NUR IM FREIEN.

DIE RÄDER MÜSSEN IMMER IN DER PFLUGPOSITION FIXIERT WERDEN, SOBALD DER MOTOR LÄUFT, BENUTZEN SIE DAS GERÄT NICHT OHNE DIE FIXIERUNGEN. SETZEN SIE DIE RÄDER VOR DEM STARTEN DES MOTORS IN DIE PFLUGPOSITION.

BEVOR SIE DEN MOTOR STARTEN MÜSSEN SIE DEN TIEFENREGULATOR IN DIE TRANSPORTPOSITION STELLEN, UM DIE ZACKEN VOM BODEN ANZUHEBEN.

WICHTIG

DAS GERÄT WIRD OHNE ÖL AUSGELIEFERT, DESWEGEN MÜSSEN SIE DAS GERÄT VOR INBETRIEBNAHME MIT ÖL FÜLLEN.



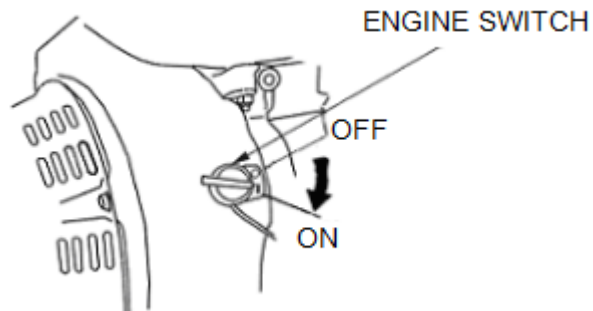
GEFAHR

HALTEN SIE DIE HÄNDE UND FÜSSE STETS VON DEN BEWEGLICHEN GERÄTETEILEN FERN.

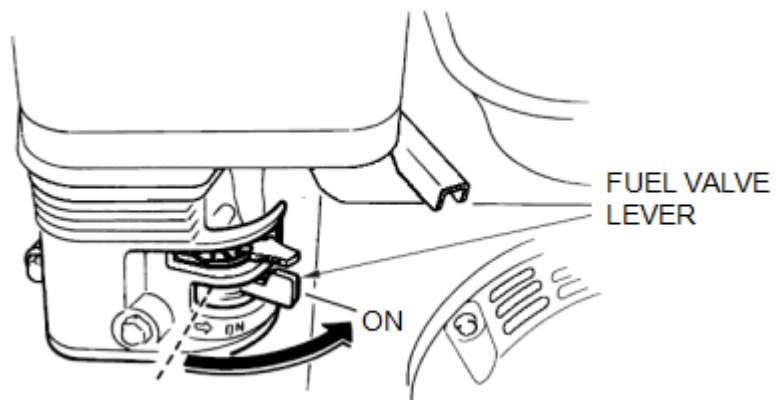
7.1 STARTEN

7.1.1 Kaltstart

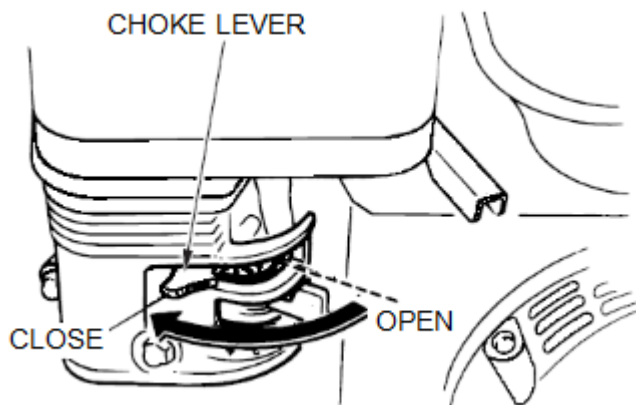
- Stellen Sie den Startknopf auf die Position „ON“



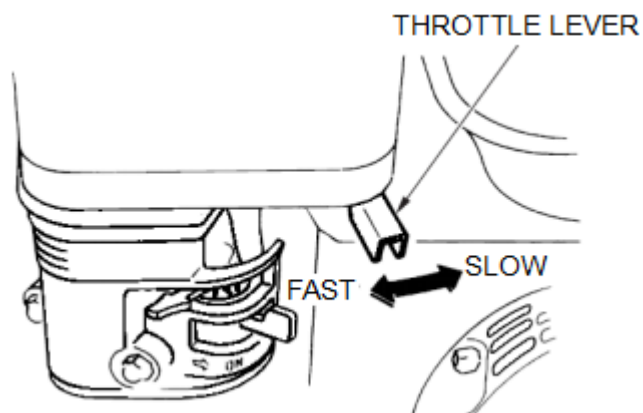
- Öffnen Sie den Kraftstoffhebel.



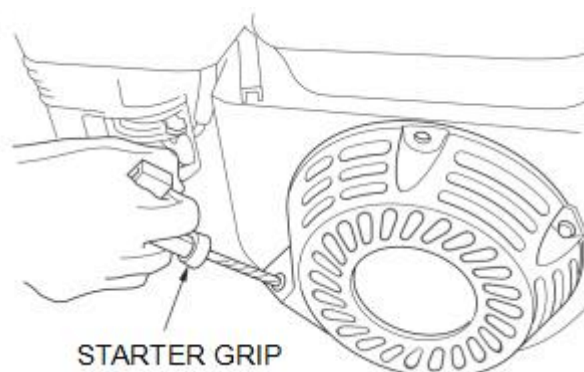
- Bewegen Sie den Drosselhebel in die Startposition „CLOSE“



- Bringen Sie den Gashebel in die Mitte.



- Ziehen Sie am Starterseilzug leicht bis Sie einen Widerstand spüren. Dann ziehen Sie kräftig um den Motor zu starten.



- Wenn der Motor anspringt, stellen Sie die Drossel nach und nach auf „OPEN“.

7.1.2 Warmstart des Motors

Das Neustarten eines Motors, der vom vorherigen Betrieb bereits warm ist, erfordert normalerweise nicht die Verwendung der Drossel.

- Schalten Sie den Schalter auf ON.
- Ziehen Sie das Startseil schnell heraus, bis der Motor anspringt.
- Stellen Sie den Gashebel auf die gewünschte Geschwindigkeit.

7.2 Abschalten

Um den Motor jederzeit abzustellen, bringen Sie den ON- / OFF- Schalter des Motors in die OFF-Position.

7.4 Verdichten

- Nach dem Start beginnt die Rüttelplatte sofort mit der Verdichtung des Untergrunds. Bei Vollgas läuft die Rüttelplatte automatisch vorwärts.

7.5 Arbeitshinweise

- Nicht über Steinplatten rütteln, da diese brechen können.
- Rütteln Sie die zu bearbeitende Fläche mindestens 2x ab.
- Bewegen Sie sich bei der Arbeit von außen nach innen.
- Die Bodenplatte aus 6 mm Stahlblech ist besonders verwindungssteif, eben und verschleißfest.
- Einsatzbereich: Pflasterarbeiten, sowie im Wege-, Garten- und Landschaftsbau

8. Pflege und Reinigung

8.1 Lagerung

- Entleeren Sie das Kraftstoffsystem vollständig. Beachten Sie dazu die Anweisungen des Herstellers. Fügen Sie einen Kraftstoffstabilisator hinzu, um zu verhindern, dass der Kraftstoff während einer längeren Lagerzeit unbrauchbar wird.
- Der Motor muss warm sein, während das Öl aus dem Motor abgelassen wird. Füllen Sie frisches Öl eines empfohlenen Typs nach.
- Reinigen Sie die Außenflächen, den Motor und den Lüfter.
- Bauen Sie die Zündkerze aus, gießen Sie eine Unze SAE 30 Öl in die Zündkerzenöffnung.

- Verschließen Sie das Loch und ziehen Sie langsam am Starterkabel, um das Öl gleichmäßig im Zylinderkopfbereich zu verteilen.
- Bauen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Bringen Sie die Einheit an einen geeigneten Lagerort. Wenn Sie sich für die Verwendung eines Kraftstoffstabilisators entschieden und das Kraftstoffsystem nicht entleert haben, befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Lagervorkehrungen in dieser Anleitung. Dadurch wird die Gefahr eines Brandes durch die Entzündung von Benzindämpfen verringert. Denken Sie daran, dass Benzindämpfe zu weit entfernten Zündquellen gelangen und sich entzünden können, was zu Explosionen und Bränden führen kann.
- Wenn die Möglichkeit einer unbefugten Benutzung oder Manipulation besteht, ist die Zündkerze zu entfernen und an einem sicheren Ort zu lagern, bevor die Rüttelplatte gelagert wird. Achten Sie darauf, das Zündkerzenloch zu verschließen, um das Eindringen von Fremdkörpern zu verhindern.

8.2 Entsorgung

- Wenn das Gerät nach längerem Gebrauch ersetzt werden muss, darf es nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie es auf umweltfreundliche Weise.
- Bitte entsorgen Sie verbrauchtes Motoröl umweltgerecht. Wir empfehlen Ihnen, es in einem verschlossenen Behälter zur Wiederverwertung an Ihre örtliche Verwertungsstelle zu bringen. Werfen Sie es nicht in die Hausmülltonne und schütten Sie es nicht auf den Boden.

8.3 Wartungsplan

Wenn Sie die Benzin-Rüttelplatte in einem einwandfreien Betriebszustand halten, verlängert sich ihre Lebensdauer und Sie erhalten stets eine optimale Arbeitsleistung. Bitte lesen Sie diesen allgemeinen Pflegeplan und beachten Sie die empfohlenen Pflegeintervalle, um die Lebensdauer Ihres Gerätes zu verlängern.

8.4 Fehlerbehebung

Während die übliche Pflege und Routinewartung die Lebensdauer der Maschine verlängert, kann bei längerem oder ständigem Gebrauch eventuell eine professionelle Wartung und Instandhaltung erforderlich sein, um den ordnungsgemäßen Betrieb aufrechtzuerhalten. Die nachstehende Anleitung zur Fehlerbehebung listet die häufigsten Probleme, Ursachen und Lösungen auf.

Problem	Mögliche Ursache	Hilfe
Motor startet nicht.	Zündkerzenkabel nicht verbunden.	Verbinden Sie das Zündkerzenkabel sicher mit der Zündkerze.
	Kein oder überlagertes Benzin.	Füllen Sie sauberes, neues Benzin ein.
	Gashebel nicht in korrekter Startposition.	Bringen Sie den Gashebel in die Startposition.
	Benzinhanhn nicht in Stellung ON.	Benzinhahn öffnen.
	Blockierte Benzinleitung.	Reinigen Sie die Benzinleitung.
	Verölte Zündkerze.	Zündkerze reinigen, Abstand einstellen oder austauschen.
	Überfüllung der Brennkammer.	Warten Sie einige Minuten bis zum Neustart, aber nicht vorpumpen.
Motor läuft unregelmäßig	Zündkerzenkabel lose.	Verbinden Sie das Zündkerzenkabel, und befestigen Sie es.
	Gerät läuft in CHOKE.	Bringen Sie den Chokehebel in Stellung OFF.
	Blockierte Benzinleitung oder schales Benzin.	Reinigen Sie die Benzinleitung. Füllen Sie sauberes, neues Benzin in den Tank.
	Abluftstutzen verstopft.	Reinigen Sie den Abluftstutzen.
	Wasser oder Schmutz im Benzinssystem.	Lassen Sie das Benzin aus dem Tank. Füllen Sie neues Benzin ein.
	Verunreinigter Luftfilter.	Reinigen Sie den Luftfilter, oder tauschen Sie ihn aus.
Motor überhitzt.	Verunreinigter Luftfilter.	Reinigen Sie den Luftfilter.
	Eingeschränkter Luftstrom.	Reinigen Sie den Motor der Rüttelplatte
Motor hält nicht an, wenn Gashebel in Stopposition ist, oder Motorgeschwindigkeit erhöht sich nicht richtig, wenn der Gashebel bewegt wird.	Ablagerungen in Gashebelverbindungen.	Entfernen Sie Schmutz und Ablagerungen.
	Seilzug beschädigt	Fachhändler kontaktieren
Die Rüttelplatte lässt sich bei Betrieb nur schwer steuern (Maschine hüpfte oder bewegt sich abrupt nach vorn)	Motorgeschwindigkeit zu hoch auf hartem Untergrund.	Stellen Sie eine geringere Geschwindigkeit mit dem Gashebel ein.
	Stossdämpfer zu locker oder beschädigt	Fachhändler kontaktieren
Keine Rüttelfunktion bzw. Rüttelplatte erreicht die Höchstgeschwindigkeit nicht	Beschädigung am Erreger oder der Rüttelplatte	Fachhändler kontaktieren
	Antriebsriemen zu locker und rutscht durch	Antriebsriemen einstellen oder ersetzen
Ölverlust am Motor oder am Erreger	Verschlossene Dichtungen	Fachhändler kontaktieren
	Undichtigkeiten am Gehäuse	

9. Technische Daten

Motor:	4-Takt Benzinmotor
Leistung:	4.1 kW/6.5 PS
Hubraum:	196 cm ³
Kraftstoff:	Unverbleites Benzin (RON 95)
Tankkapazität Benzintank:	2.5 l
Motoröl:	SAE 10W-30, SAE 10W-40
Tankkapazität Öltank:	0.5 l
Erschütterungsstöße:	5500 min ⁻¹
Fahrgeschwindigkeit:	58cm/s
Verdichtungsdruck:	25 kN
Verdichtungstiefe:	35 cm
Abmessung Stahlplatte:	58cm x 50cm
Schallleistungspegel LWA:	102 dB
Abmessungen:	730mm x 530mm x 600mm
Gewicht:	102 kg

10. EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir

FUXTEC GmbH
Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg - Germany

dass die nachfolgend bezeichnete Maschine

Rüttelplatte FX-RP1196

auf das sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der einschlägigen EG-Richtlinien 2006/42/EU und 2014/30/EU entspricht. Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in den Verkehr gebracht wurde, vom Endbenutzer nachträglich angebrachte Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Angewendete harmonisierte Normen: EN 500-1:2006+A1:2009
 EN 500-4:2011
 EN 55012:2007+A1
 EN 6100D-6-1:2007

Herrenberg, 11.10.2021



Tim Gumprecht
(Geschäftsführender Gesellschafter)

Hersteller:

FUXTEC GmbH, KAPPSTRASSE 69, 71083 HERRENBERG, GERMANY

Aufbewahrung der technischen Unterlagen:

FUXTEC GmbH • Kappstrasse 69 • 71083 Herrenberg • Germany
Tim Gumprecht, Geschäftsführer

